

Mécanique (mechanische Wiederholung)

Englisch: Mechanical Rehearsal

REGIE

Wiederholung ohne emotional-psychologische Tiefe — nur Bewegungsabläufe, Kamera-Positionen, Lichtkegel absprechen. Reine Choreografie.

Bevor die Kamera läuft, braucht es Klarheit über Raum und Bewegung — das leistet die Mécanique. Die Schauspieler werden aufgestellt, ihnen wird gezeigt, wo sie stehen, wann sie sich bewegen, wo die Kamera folgt. Keine psychologischen Subtext-Diskussionen, keine langen Gespräche über Motivation. Reine Choreografie: Schritt eins, Schritt zwei, dort bleibt die Schauspielerin stehen, der Kameramann fährt mit, Licht schneidet den Schattenwurf dort ab. Das ist Mécanique. In der Praxis passiert das meist beim Blocking — aber mit deutlich weniger emotionaler Last. Die Bewegungsabläufe müssen exakt sein, damit Kamera, Licht und Schnitt planen können. Ein Schauspieler, der noch unsicher ist, braucht das auch: Er weiß, dass er bei dieser Markierung steht, dass die Kamera drei Schritte zurückgeht, dass der Ausleuchtung dann Raum bleibt. Das nimmt Druck raus. Die gefühlte Spielweise kommt später, wenn die Maschinerie läuft — nicht vorher. Wo Mécanique kritisch wird: wenn sie zu lange läuft. Schauspieler, die nur mechanisch wiederholen, verlieren den Saft — die Bewegungen werden zäh, die Blicke leer. Darum trennen erfahrene Regisseure klar: erst Mécanique (30 Minuten), dann ein echtes Durchlaufen mit Emotionen, dann — falls nötig — noch eine technische Feinabstimmung. Nicht umgekehrt. Besonders beim Master-Shot oder komplizierten Mehrkamera-Setups ist die Mécanique fast zwingend. Es muss feststehen, ob der Schauspieler im Frame bleibt, ob die Kamera seine Bewegung halten kann, wo Lichtkegel Ränder werfen. Deswegen machen auch Kameramänner und Gaffer ihre eigene Dry-Run mit leeren Stühlen oder PA's, die als Statisten dienen — das ist Mécanique für die technische Seite. Ein Fehler: Mécanique als Sparmaßnahme missverstehen. Bekommt der Schauspieler keine echte Wiederholung mit Leben, weil die Zeit knapp kalkuliert wurde, straft das die Performance. Mécanique ist Vorbereitung, nicht Ersatz für echtes Arbeiten.